

BATSCHUNS AKTUELL

Programm
April – September
2023

Inhalt

1	Vorwort
2	Für Kurzentgeschlossene
3	Batschuns aktuell
24	DEMENZ TANDEM
25	<i>Rund um die Pflege daheim</i>
26	Ausstellung Kunst
28	Offene Stellen
28	Laufende Veranstaltungen
29	Vorschau
30	Förderverein
31	Werk der Frohbotschaft
32	Anmeldung
33	Sponsoren
34	Anreise

Liebe Leserin, lieber Leser

Dies ist ein Buch über unsere Zukunft – die kollektive Zukunft der Menschheit in diesem Jahrhundert, um genau zu sein. [...] Dieses Buch will darlegen, dass die Zukunft der Menschheit langfristig davon abhängt, ob unsere Zivilisation – eine bewundernswerte, unbekümmerte, vielgestaltige, inspirierende und verwirrende Zivilisation – in den kommenden Jahrzehnten fünf außerordentliche Kehrtwenden vollzieht.

So beginnt der neue Bericht des Club of Rome *Earth for All: A Survival Guide for Humanity*, der im vergangenen September – 50 Jahre nach dem aufrüttelnden Bericht *Die Grenzen des Wachstums* – veröffentlicht wurde. Mit beharrlichem Optimismus wird ein Leitfaden vorgestellt und fünf außerordentliche Wendepunkte identifiziert, durch deren Umsetzung das Wohlergehen aller Menschen und unseres Planeten gefördert und geschützt werden könn(t)en:

- Beendigung der Armut
- Beseitigung der eklatanten Ungleichheit
- Ermächtigung der Frauen
- Aufbau eines gesunden Nahrungsmittelsystems
- Übergang zum Einsatz sauberer Energie

Bildung spielt für die Autor:innen eine wesentliche Rolle: Sie habe die Aufgabe, das kritische Denken zu fördern und komplexes Systemdenken zu vermitteln. Eine der bedeutendsten Herausforderungen unserer Zeit wird in der zunehmenden

Unfähigkeit gesehen, zwischen Fakten und Fiktion zu unterscheiden. Die Falsch- und Desinformationen, denen Menschen heute ausgesetzt werden, verhindern ein notwendiges Zusammenarbeiten und erschweren die Verständigung über Grundtatsachen. Dies führe zu einer *sehr realen Gefahr* einer gesellschaftlichen Destabilisierung. Es gilt gegen Verzweiflung und Resignation aktiv zu werden, Menschen zu stärken, Vertrauen aufzubauen, Wertschätzung zu zeigen, miteinander Auseinandersetzungen zu führen, um so an einer fairen und gerechten Gesellschaft mitzuarbeiten.

Lebenslanges Lernen wird als zu nützende Chance für jede und jeden wie für eine gute Zukunft betrachtet. Das Gelingen *hängt davon ab, was Sie als Nächstes tun.* – so meint der neue Bericht.

Wir als Bildungshaus wollen dazu einen Beitrag leisten und freuen uns, wenn Sie auch dafür bereit sind! Auf ein Wiedersehen in Batschuns freuen sich



Mag. Christian Kopf und
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Für Kurzentschlossene

Bei folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei. Genaue Angaben dazu finden Sie im Batschuns aktuell von Jän. – April 2023 oder unter: www.bildungshaus-batschuns.at

Große Handpuppen | Crashkurs
Olaf Möller
9. März 19.00 – 20.30 h

JIN SHIN JYUTSU® Vormittag für Mama / Papa und Baby
Daniela Niedermayr-Mathies
9. März 9.00 – 11.00 h

Spiel und selbstinitiiertes Lernen
Ein guter Start ins Leben | Modul 2
10. März 18.00 h – 12. März 12.00 h

Gottesdienst im Bildungshaus
Freundeskreis Werk der Frohbotschaft
12. März, 2. April 11.00 – 12.00 h

Gemeinsam wirksam sein
Demokratie leben lernen mit Lisa Praeg
9. März 19.00 – 20.30 h

Schweigen, hören, antworten | Exerzitien
P. Pepp Steinmetz SVD
17. März 18.00 h – 24. März 9.00 h

Die ifs Soziale Integration stellt sich vor
Manuel Müller-Graber
17. März 19.00 – 20.30 h

DAS·UN·DENKBARE·TUN | Workshop
Philipp Oberlohr
24. März 14.00 – 21.00 h

Mit Humor, Herz und Vertrauen
Dr. Jan-Uwe Rogge
24. März 19.30 h

Einstimmung in die Karwoche
Pfr. Erich Baldauf
26. März 17.00 h – 28. März 13.00 h

Kommunikation und Konflikte
Reden ist Gold ... mit Renée Hansen
27. März 9.00 h – 28. März 17.00 h

Steh auf und geh ... | Bibelnachmittag
3. April 14.45 – 16.15 h

Interkulturelle Kompetenz Lehrgang 2023

Leben und Arbeiten in interkulturellen Zusammenhängen
Der Lehrgang bietet die Möglichkeit, sich mit der migrationsbezogenen Diversität in Österreich und VlbG. zu beschäftigen. Erfahrungen mit Zugehörigkeit, Fremdheit und Identität werden thematisiert.

Zielgruppe: Personen, die beruflich oder ehrenamtlich mit Menschen aus anderen Kulturen zu tun haben ...

Referierende:
Dr.ⁱⁿ Eva Grabherr, Mag.(FH) Klisch Bernd,
Dr. Werner Grabher, Dr. Markus Barnay,
Mag.^a (FH) Lisa Kolb-Mzalouet, uam.
Start: 14. – 15. März 2023
Detailinfos anfordern!

In Zusammenarbeit mit *okay.zusammen leben*, Projektstelle für Zuwanderung und Integration. Unterstützt vom Amt der VlbG. Landesregierung und der Österreichischen Gesellschaft für Politische Bildung

**Demokratie
leben lernen
Workshopreihe
für Eltern,
Pädagog:innen
und
Interessierte
12. April**

Neue Fähigkeiten für eine komplexe Welt

Wie können wir in Familie, Schule und Gesellschaft gemeinsame Ziele erreichen, in welche alle Beteiligten miteinbezogen werden? Ein lebendiger Lebens-, Arbeits- und Lernraum bietet Halt, Beziehung, Zugehörigkeitsgefühl und Resilienz. Zeitgemäße Formen der Zusammenarbeit wie *Art of Hosting* und *Soziokratie* ermöglichen Gleichwertigkeit und Vielfalt, fördern Kreativität und Innovation und einen konstruktiven Umgang mit den komplexen Fragen unserer Zeit.

Die innere Führung

Ein kraftvolles WIR lebt von kraftvollen ICH's. In diesem Modul erfahren wir, wie Techniken und Methoden für die eigene innere Führung und Entscheidungsfindung angewendet werden können. Verändern wir unsere inneren Strukturen, so verändern wir unser Verhalten. Umso mehr wir dies trainieren und leben, umso kraftvoller kann jede/r Einzelne zu einem neuen WIR in Familie, Schule und Gesellschaft beitragen.

Leitung:

Lisa Praeg, BA, Prozessbegleiterin für Partizipation und soziale Innovation, Büro für Kollaborationskultur, Höchst
Zeit: Mittwoch, 12. April 18.00 – 21.00 h
Kurs: € 43,-

Die Reihe wird inhaltlich von der Bildungsdirektion Vlb. und der Päd. Hochschule Vlb. als Fortbildung anerkannt. Lehrpersonen, die Interesse an der Teilnahme haben, werden ersucht, zeitgerecht einen Dienstreiseantrag an die Abteilung Präs/3, Bildungsdirektion für Vlb., zu richten.

**Tanz mit mir
durch den
Frühling!
Tanztag
13. April**

Es ist Frühling, die Natur ist zu neuem Leben erwacht, und wieder werden wir von ihrer Schönheit beschenkt. Das frische Grün steht für den Neubeginn. Lass Dich von dieser heilenden Grünkraft erneuern! Mit beschwingten Tänzen stärken wir unsere Lebenskraft. Ein bunter Strauß heiterer Melodien – griechische und andere Folklore, Linedance usw. – sind sicher Balsam für unsere Seelen. Schenk Dir heute einen Tag, um aus dem Gewohnten hinauszutanzten und eine neue Leichtigkeit zu erleben!

*Ehe Du es merkst, wird der Frühling schon wieder vorbei sein, worauf wartest Du?
Komm, tanz mit und feiere ihn mit uns!*

Leitung:

Hildegard Elsensohn, Götzis
Zeit: Donnerstag, 13. April 9.45 – 17.00 h
Kurs: € 48,-
Mittagessen | Jause: € 21,50

**Ostern in
meinem Leben
Glauben aus
Erfahrung
13. – 14. April**

Glauben ist mehr als Festhalten an dem, was ich gehört oder gelernt habe. Lebendige Glaubenskraft und -kontur entstehen erst, wo die persönliche Erfahrung hinzukommt. Anhand von österlichen Texten und Bildworten vertiefen wir uns ins Geheimnis von Auferstehung und Neuwerten und suchen nach Spuren von Ostererfahrungen im eigenen Leben. Arbeitsweise: meditative Bibelarbeit und nonverbale Methoden der Vertiefung, im speziellen über Musik und Klangreisen.

Leitung:

Monika Renz, DDr., Musik- und Psychotherapeutin, Theologin, Leiterin der Psychoonkologie am Kantonsspital St. Gallen, Buchautorin, St. Gallen | CH

Helen Renz, Psychologin, Wiener theologische Kurse, Weiningen | Zürich

Zeit: Donnerstag, 13. April 14.00 h – Freitag, 14. April 15.00 h

Kurs: € 165,-

Unterkunft/Verpflegung:

€ 78,- / EZ; € 72,- / DZ

**Komm
und sieh ...
Frohbot-
schaft.Heute
Offene Gruppe
13. April
17. Mai
15. Juni**

Frauen und Männer, die nach einer Möglichkeit suchen, Bibel und Leben zu verbinden und für ihren Alltag fruchtbar zu machen, haben sich unter dem Motto *Frohbotschaft.Heute* zusammengeschlossen. Wer dieses Interesse teilt und die Spiritualität des Werks der Frohbotschaft Batschuns kennenlernen will, ist zu diesen offenen Abenden herzlich eingeladen.

Leitung:

Josef Fritsche, Bürserberg

Pfr. Erich Baldauf, Hard

Christian Kopf, Batschuns

Zeit: jeweils 19.30 – 21.00 h

Eintritt frei | freiwillige Spenden

www.frohbotschaft-heute.at

**Monika Helfer
Begegnung –
Gespräch –
Lesung
14. April**

Wer bin ich, dass ich so etwas schreibe! ... ist ein Zitat aus *Löwenherz*, dem Roman über ihren Bruder Richard, der als Schriftsetzer arbeitet und sich als zerbrechlicher Lebenskünstler entpuppt. Monika Helfer gibt mit ihren drei Romanen *Löwenherz*, *Vati* und *Die Bagage*, die ihr Preise und sehr viel Anerkennung eingetragen haben, einen Blick frei auf ihre Familie und sich selbst. In feinen Wortzeichnungen eröffnet sie das Spannungsfeld von Familie, von Liebesbeziehungen und von menschlichen Schicksalen. Manches entspreche der Wirklichkeit, anderes sei literarische Fiktion, sagt Monika Helfer.

Die Leserschaft, von jeder einzelnen Figur in ihren Geschichten berührt, bleibt diesen Erzählsträngen auf der Spur ...

Leitung:

Monika Helfer, Schriftstellerin, mit ihren zuletzt erschienenen Romanen hat sie sich in die Bestsellerlisten geschrieben und wurde dafür mehrfach ausgezeichnet

Moderation: Dr. Johannes Schmidle

Zeit: Freitag, 14. April 19.30 h

Eintritt ist frei | freiwillige Spenden

Mit: Förderverein Bildungshaus Batschuns

Resilienz – Stark für mich / stark für andere Workshopreihe für Eltern, Pädagog:innen und Interessierte

Achtsame Selbst- steuerung

Modul 1

14. April

In diesem Modul richten wir den Blick auf unseren Energiehaushalt und darauf, wo unsere Kraftquellen und Belastungen liegen. Wir lernen, uns achtsam durch den Tag zu bewegen und so mehr Gelassenheit und Freude in unser Leben zu bringen. Unsere verschiedenen Rollen und deren Anforderungen werden inspiziert und die persönlichen Antreiber identifiziert.

Gerade für Eltern und Pädagog:innen nimmt die Arbeit mit den Kindern sehr viel Raum ein. Beziehungsarbeit kann nur gelingen, wenn genug eigene Energie zur Verfügung steht, um kraftvoll im WIR agieren zu können.

Zeit: Freitag, 14. April 15.00 – 18.00 h

Kurs: € 56,- / mit Familienpass € 39,-

Positive Beziehungs- gestaltung im Innen und Außen

Modul 2

26. Mai

Wir Menschen sind soziale Wesen und brauchen das DU wie die Luft zum Atmen. In diesem Modul beschäftigen wir uns mit der Qualität unserer Beziehungen und erfahren, wie wir selbst dazu beitragen können, dass unser Netz trägt und schützt. Wir erforschen unser Grenzverhalten – wie klar und aufrichtig wir mit uns selbst und anderen kommunizieren. Ein ausgesprochenes NEIN kann heilsam sein und aktive Selbstfürsorge bedeuten. Eltern

und Pädagog:innen stehen oft im Spannungsfeld der eigenen Bedürfnisse und der Verantwortung im Außen. Erst wenn wir gut für uns selbst sorgen, können wir gut für die jungen Menschen sorgen, die uns anvertraut sind – sowohl im familiären als auch im beruflichen Kontext.

Zeit: Freitag, 26. Mai 15.00 – 18.00 h

Kurs: € 56,- / mit Familienpass € 39,-

Von der Erkenntnis zu Selbstverant- wortung und Umsetzung

Modul 3

23. Juni

Kinder sind unsere Zukunft. Um sie zu stärken ist es wichtig, deren Resilienz zu fördern! Dazu kann in der jeweiligen Rolle als Elternteil, Pädagog:in oder Bezugsperson ein großer Beitrag geleistet werden. Um frei und handlungsfähig zu leben, braucht es einen proaktiven Zugang zu den Welten, die wir mitgestalten und formen können. Das in uns verankerte Wertesystem ist der Kompass, an dem wir uns ausrichten. Durch die Entwicklung der eigenen Resilienz gelingt es, für Kinder und Jugendliche eine starke Bezugsperson, zu sein.

Zeit: Freitag, 23. Juni 15.00 – 18.00 h

Kurs: € 56,- / mit Familienpass € 39,-

Leitung:

Nicole Schliz, HBT-Resilienz Business-trainer und Coach, Beraterin der Positiven Psychologie, Wangen | D

Bei Buchung aller drei Module: € 140,-
mit Familienpass € 98,-

Die Reihe wird inhaltlich von der Bildungsdirektion Vlbg. und der Päd. Hochschule Vlbg. als Fortbildung anerkannt. Lehrpersonen, die Interesse an der Teilnahme haben, werden ersucht, zeitgerecht einen Dienstreiseantrag an die Abteilung PräS/3, Bildungsdirektion für Vlbg., zu richten.

**Ein guter Start
ins Leben
Fortbildungs-
reihe
April – Nov.**

Eine der größten Herausforderungen unserer Zeit ist es, unsere Kinder angemessen ins Leben zu begleiten und ihnen zu ermöglichen, ihr Potential so weitgehend wie möglich zu entwickeln. Im Zentrum der Fortbildung steht die Entwicklung von Achtsamkeit und Einfühlungsvermögen – vor allem den Kindern, aber auch uns selbst gegenüber.

Inhalte: Die Arbeit von Emmi Pikler und Magda Gerber, die Praxis der Achtsamkeit und des Selbstmitgefühls sowie Elemente aus der gestaltorientierten Elternberatung. Vermittlung von Grundlagen des *Mit Kindern wachsen – EntdeckungsRaums*

**Vorbereitete Umgebung und
EntdeckungsRaum** | Modul 3
Fr 21. April 18.00 h – So 23. April 12.00 h

**Achtsamkeit, Beziehung
und Pflege** | Modul 4
Do 1. Juni 18.00 h – So 4. Juni 12.00 h

Achtsamkeit und Elternarbeit | Modul 5
Do 21. Sept. 18.00 h – So 24. Sept 12.00 h

**Just sing –
einfach singen!
Singen für
Leichtigkeit und
Lebensfreude
21. April**

Singen ist ein Heilmittel für Körper und Seele. Gemeinsam singen, in Freude am Miteinander, gibt Kraft und hebt unsere Stimmung. Wir teilen einfache Lieder, Worte der Kraft, wunderschöne Melodien, Muttersprachliches und Interkulturelles. Alle sind eingeladen, in der Kapelle dabei zu sein: Zum Lauschen und Genießen, zum Mitsingen und Kraft schöpfen.

Beziehung, Grenzen, Konflikte | Modul 6
Fr 13. Okt. 18.00 h – So 15. Okt. 12.00 h

**Achtsamkeit, Stressbewältigung und
Selbstfürsorge** | Modul 7
Fr 24. Nov. 18.00 h – So 26. Nov. 12.00 h

Leitung:

Mag.^a (FH) Monika Meier, Sozialarbeiterin, *EntdeckungsRaum*-Leiterin, Mutter von drei Kindern, Lustenau

Mag.^a Angelika Watzenegger-Grabher, Kindergartenpädagogin, Erziehungswissenschaftlerin, *EntdeckungsRaum*-Leiterin / Schwerpunkt Achtsamkeit, Viktorsberg

Kurs: Seminare Fr – So € 240,-;
mit Familienpass: € 168,-
Seminare Do – So € 360,-;
mit Familienpass: € 252,-
zzgl. Unterkunft/Verpflegung
Ermäßigung des Kursbeitrags bei
Buchung aller Module.

Hinweis: Modul 5 und 6 nur mit Vorkenntnissen buchbar (Infos anfordern). Alle anderen Module können einzeln gebucht werden.

Mit: Verein *Mit Kindern wachsen* | Land Vorarlberg

Leitung:

Jamila M. Pape, Initiatorin für Heilsames Singen, Mentorin für *Dances of Universal Peace*, Projekte im interreligiösen Dialog, Aachen | D

Zeit: Freitag, 21. April 19.00 – 21.00 h

Kurs: € 15-

**Einführung in
das Einfache
Gebet**
**Schritte ins
Jesusgebet**
April – Juni

Im EINFACHEN GEBET lassen wir uns von Gottes geheimnisvoller, stiller Gegenwart für das Geheimnis einer letzten Wirklichkeit in uns öffnen. Die Übung geschieht darin, Aufmerksamkeit und Sensibilität für das unfassbare Geheimnis göttlicher Gegenwart in uns wachzuhalten. Bilder, Vorstellungen und Gedanken werden immer mehr losgelassen, um uns im aufmerksamen Dasein von Gottes ewiger Gegenwart aufnehmen und in jenes verwandeln zu lassen, das wir, kaum es ahnend, sind. Der Name Jesus Christus führt uns zu jener göttlichen Wirklichkeit in uns, die er selber ist. Die Teilnahme an allen Abenden, die Bereitschaft, sich auf die Übungen und den Erfahrungsaustausch in der Gruppe einzulassen, sowie die Bereitschaft, sich täglich eine halbe Stunde

für die Meditation zu Hause freizuhalten, bilden den verbindlichen Rahmen. Eine Sehnsucht nach innerer Gottverbundenheit und psychische Belastbarkeit werden vorausgesetzt.

Leitung:

Ernst Ritter, Klösterle am Arlberg

Zeit: Dienstag, 18. / 25. April,

2. / 16. / 30. Mai, 6. / 20. / 27. Juni 2023
jeweils 18.30 – ca. 21.30 h

Wochenende: Samstag, 24. Juni 9.00 h –
Sonntag, 25. Juni 13.00 h

Kurs gesamt: € 100,-

Unterkunft/Verpflegung Wochenende:
€ 93,50 / EZ; € 87,50 / DZ

Aufgrund des Einführungskurses wird der Beginn für das offene Angebot zum EINFACHEN GEBET ab dem 18. April auf 20.00 h verschoben.

Dormi Bambino
Erwachsene
erleben Schlaf-
und Wiegen-
lieder aus
aller Welt
22. April

Es gibt Wiegenlieder, die mit wenigen Tönen und einem einzigen Wort auskommen; andere erzählen eine ganze Geschichte: Die Geschichte des Volkes, des Ortes, der Familie, in die ein Kind hineingeboren wird. Schlaf- und Wiegenlieder aus aller Welt haben vieles gemeinsam; dennoch sind sie Ausdruck einer Zeit und Kultur, Spiegel unserer vielfältigen Lebenserfahrungen und Musikempfindungen. Ein Abend zum Erinnern und Genießen, Staunen und Entdecken, zum Mitsingen und zum aufnehmenden Zuhören (*Besungen-Werden*).

Alle sind willkommen – aus Lust für sich selbst oder mit dem Anliegen, singende Eltern, Großeltern und Wegbegleiter:innen für Kinder von heute zu sein!

Leitung:

Jamila M. Pape, Initiatorin für Heilsames Singen, Mentorin für *Dances of Universal Peace*, Projekte im interreligiösen Dialog, Aachen | D

Zeit: Samstag, 22. April 19.00 – 21.00 h

Kurs: € 15,-

**Jeder Schritt
ein Schritt
zum Frieden
Seminar
22. – 23. April**

Wir kommen zusammen: Zum Atmen, Tönen, Singen, Gehen, Tanzen, Stillwerden für den inneren und äußeren Frieden. Dieses Miteinander nimmt uns auf eine Reise ins Herz vieler Religionen und Traditionen mit – dahin, wo es klar und einfach ist: erdverbunden, liebevoll und lebensbejahend, sinnstiftend und heilsam, tolerant und friedvoll. Aus dem kostbaren Schatz entstehen die einfachen Tänze und Gesänge, die wir miteinander teilen: Für unseren eigenen Mut und unsere Zuversicht, in gegenseitiger Unterstützung und im Vertrauen, weit über uns hinaus zu wirken. Alle sind willkommen! Gleichzeitig eine Weiterbildung für helfende, lehrende, pflegende und seelsorgerische Berufe.

Leitung:

Jamila M. Pape, Initiatorin für Heilsames Singen, Mentorin für *Dances of Universal Peace*, Projekte im interreligiösen Dialog, Aachen | D

Zeit: Samstag, 22. April 9.00 h –

Sonntag, 23. April 13.00 h

Kurs: € 175,- (inkl. Dormi Bambino)

Unterkunft/Verpflegung:

€ 93,50 / EZ; € 87,50 / DZ

Weitere Infos **Jamila M. Pape:**

0049(0)241-9571087 | www.heilung-und-frieden.de
www.psychotherapie-pape-aachen.de

**Atem –
Bewegung –
Stimme
Heilende
Energiequellen
aktivieren
22. April
3. Juni**

Der Atem gibt uns Leben und Lebendigkeit. Arbeiten wir am Atem, so stärkt es unseren Körper, unsere Gesundheit und belebt unsere Seele. Über Bewegung und Stimme lösen wir Spannungen und geben dem Atem die Chance sich zu entwickeln. Dadurch entfalten sich die Atemräume und heilende Ressourcen werden aktiv. Bewusste leibliche Präsenz führt uns ins Erleben und fördert die Stimmung.

Eingeladen sind alle, die am Spiel von Atem, Bewegung und Stimme interessiert sind.

Leitung:

Dr.ⁱⁿ Lisa Malin, Atemtherapeutin, Psychotherapeutin nach C. G. Jung, Supervisorin, Autorin, Feldkirch | Wien

Zeit: jeweils Samstag, 22. April

oder 3. Juni 9.00 – 17.00 h

Kurs: € 95,- | **Mittagessen:** € 15,50

**Ich kenne deine
Bedrängnis ...
(Offb 2,9)
Bibelabend
24. April
22. Mai
19. Juni**

In einer bedrängten und schweren Zeit für die Christen des ersten Jahrhunderts entsteht eine Schrift, die in visionären Bildern Mut machen will, glaubend den Weg zu gehen und trotz allen Krisenerfahrungen nicht aufzugeben. Gemeinsam wollen wir Texten aus der Offenbarung des Johannes nachgehen und miteinander suchen, was uns heute Zuversicht und Ermutigung sein kann.

Biblische Vorkenntnisse sind für die Teilnahme an den Bibelabenden nicht nötig!

Leitung:

Mag. Christian Kopf, Batschuns

Zeit: jeweils Montag, 19.30 h

**Ehe ist nicht,
Ehe wird
Tag der Ehe-
vorbereitung
2023**

Zweifellos steht die Ehe heute unter anderen Vorzeichen als früher, die Erwartungen, die Paare an die Ehe mitbringen, sind ungleich höher. Was heute für die Stabilität der Ehe ausschlaggebend ist, ist vor allem die Qualität der zwischenmenschlichen Beziehung der Partner. Der Tag der Ehevorbereitung ist eine Möglichkeit, sich mit sich selbst und mit verschiedenen Bereichen aus dem gemeinsamen Beziehungsleben auseinander zu setzen.

Themen:

- die Bedeutung der Ursprungsfamilie für die eheliche Beziehung
- das partnerschaftliche Gespräch – der Schlüssel zum DU
- wir sind Mann und Frau
- Sexualität – die intimste Form der Begegnung
- das Sakrament der Ehe – was trägt unsere Ehe?

Marianne und Werner Walser, Sulzberg

Do 18. Mai (Christi Himmelfahrt)

Do 8. Juni (Fronleichnam)

So 25. Juni

Marie-Luise u. Reinhard Decker, Frastanz

So. 23. April

Sa 13. Mai

Sa 27. Mai

Sandra und Andreas Küng, Bregenz

So 11. Juni

Zeit: jeweils 9.00 – 18.00 h

Kurs: € 100,- / Paar

Mittagessen: € 15,50 / Person

TN-Zahl begrenzt: Bitte frühzeitig anmelden.

**Lichtwandlung
Musik und
Poesie
23. April**

Gedichte und Texte von Gerhard M. Walch aus seinem Buch *Wandlung zum inneren Himmel* werden verbunden mit Klängen des Clavichords. Gönnen Sie sich eine Stunde zum Innehalten und zum Nachspüren der verwandelnden Kraft des Lichtes.

Es spielt:

Mechthild Neufeld von Einsiedel,
Clavichord, Grabs | CH

Es liest: **Christoph Simma,** Rankweil

Zeit: Sonntag, 23. April, 11.00 h anschließend Möglichkeit zum gemeinsamen

Mittagessen: € 15,50; Anmeldung für das Mittagessen bitte bis 9.30 h im Bildungshaus T 05522-44290-0

Freiwillige Spenden zu Gunsten des Bildungshauses.

Von der Idee zum spannenden Theaterabend!

Regieausbildung für Amateur-, Jugend- und Seniorentheater

Wir freuen uns, in Zusammenarbeit mit dem Landesverband für Amateurtheater (LVA), wieder eine mehrteilige Regieausbildung anbieten zu können. Fünf Grundmodule und 3 Spezialseminare mit ausgewählten Referent:innen ergänzen sich zu einer sehr kompakten und praxisorientierten Ausbildung für Regisseure und Spielleiter:innen im Amateur-, Jugend und Seniorentheater.

Schauen
Spielen
Leiten
Lehrgang
Regieausbildung
April –
Nov

Einführung – aufwärmen, sensibilisieren, improvisieren | Modul 1

Fr 28. – So 30. April

Alexander Alscher, Improtheaterbegeisteter, Schauspieler, Theatermacher

Szenische Arbeit | Modul 2

Fr 16. – So 18. Juni

Anne Clausen, Regisseurin, Autorin, Schauspielerin

Körperarbeit | Modul 3

Fr 22. – So 24. Sept.

Brigitte Walk, Tanzpädagogin, Tänzerin, Schauspielerin

Sprechtechnik | Modul 4

Fr 20. – So 22. Okt.

Jens Ole Schmieder, Schauspieler, Sprechen durch Körpersprache

Regie – Konzepte | Modul 5

Fr 24. – So 26. Nov.

Wolfgang Mettenberger, Regisseur Theaterpädagoge, Schauspiel-Trainer

Umfang | Arbeitszeiten:

105 Arbeitseinheiten á 45 min.;

5 Module nur gesamt buchbar

Zeit: jeweils Freitag, 18.00 h –

Sonntag, 12.00 h

Lehrgang:

€ 900,-; für Mitglieder des LVA € 750,-

Unterkunft/Verpflegung:

€ 130,- / EZ; € 118,- / DZ / Modul

Anmeldung: *bildungshaus@bbba.at*

Drei Spezialseminare, einzeln buchbar:

Regie im Seniorentheater 2024

Fr 19. April 18.00 h – So 21. April 12.00 h

Regie im Jugendtheater 2024

Fr 26. April 18.00 h – So 28. April 12.00 h

Regie spezial – Komödie 2024

Termin in Planung

Spezialseminare: € 190,-; für Mitglieder des LVA: € 160,- / Seminar zzgl. Unterkunft/Verpflegung

Nähere Infos unter: www.lva-theaterservice.at

www.bildungshaus-batschuns.at/Rubrik/Lehrgänge

Informationen zu den Inhalten und Referenten:

Landesverband Vorarlberg für Amateurtheater

T 0660-6566836 | info@lva-theaterservice.at

Mit: Landesverband Vorarlberg für Amateurtheater

**Das Netzwerk
Eltern Selbst-
hilfe stellt
sich vor**

Vielfalt.LEBEN

2. Mai

In Vorarlberg gibt es verschiedene Selbsthilfegruppen und Vereine, welche die Anliegen von Eltern und Angehörigen von Menschen mit Beeinträchtigungen vertreten und die Integration / Inklusion von Menschen mit Behinderung fördern und fordern. Das große gemeinsame Anliegen des Netzwerks ist ein gutes Leben mit Behinderung, für das sich das Netzwerk politisch und gesamtgesellschaftlich einsetzt. An diesem Abend stellen sich das Netzwerk Eltern Selbsthilfe und die einzelnen Vereine (Verein Einzigartig, Arge Down Syndrom, Autistenhilfe,

Integration Vorarlberg, Marathon – Verein von Eltern und Angehörigen gegen Muskelkrankungen sowie die Elternselbsthilfe für sehgeschädigte Kinder) vor und bieten Raum für Fragen und Erfahrungsaustausch.

Leitung:

Mag.^a Nicole Klocker-Manser, Obfrau
Integration Vorarlberg, Dornbirn

Zeit: Dienstag, 2. Mai 19.00 – 20.30 h

Kurs: Eintritt ist frei

Mit: Verein Einzigartig | *Rund um die Pflege daheim*

**Gottesdienst im
Bildungshaus**

14. Mai

11. Juni

Miteinander den Sonntag zu feiern, war für die Christen von Anfang an wichtig und prägend. So laden wir alle herzlich zu einem Gottesdienst ins Bildungshaus ein. Frauen und Männer aus dem Freundeskreis des Werkes der Frohbotschaft Batschuns gestalten die Feier. Im Mittelpunkt stehen das Wort Gottes und seine Botschaft für unser Leben mitten in der Welt. Meist wird der Wortgottesdienst auch Elemente für Kinder enthalten.

Anschließend besteht die Möglichkeit zum Mittagessen im Bildungshaus, wer dies wünscht, möge sich bis 9.30 h im Bildungshaus anmelden T 05522-44290-0

Zeit: jeweils Sonntag um 11.00 h

Mittagessen: € 15,50 / Erwachsene
€ 6,- / Kinder

**Steh auf
und geh ...**
(Mk 2,11)

Bibelnachmittag

15. Mai

12. Juni

Frauen und Männer erleben in der Begegnung mit Jesus Heilung. Der gemeinsame Blick auf Heilungsgeschichten in den Evangelien soll aufrichtende und heilsame Perspektiven für unseren Alltag eröffnen. Eingeladen sind alle, die sich interessieren, Bibelkenntnisse sind nicht erforderlich.

Leitung:

Mag. Christian Kopf, Batschuns

Zeit: jeweils Montag, 14.45 – 16.15 h

Jause: € 6,-

Bitte Bibel mitbringen!

Landbus Linie 495

Abfahrt Bahnhof Rankweil 14.12 h

Abfahrt Bildungshaus 16.23 h bzw. 17.10 h

Ethik Tagung 17. Mai 2023

Das Sterbeverfügungsgesetz vom 1. Jän. 2022 macht es Helfern nicht einfach. Tätige im Gesundheitswesen kommen oft in Situationen, in denen sie sich Zwischendrin fühlen: zwischen gelingender Leid- linderung und erschöpfter Ohnmacht, zwischen eigenem ethischem Anspruch und dem ausdrücklichen Sterbewunsch von Patient:innen. Blicke über die konkrete Situation hinaus und strukturierte ethische Reflexionen können helfen, diese belastenden Situationen zu bestehen, ebenso wie hilfreiches Wissen aus der Suizidprävention und Sinnforschung. Diese und andere Impulse werden bei der Ethik Tagung von renommierten Referent:innen behandelt und gemeinsam diskutiert. Workshops am Nachmittag bieten die Möglichkeit der Vertiefung einzelner Themen. Eingeladen sind alle Fachkräfte im Gesundheitswesen.

Referierende:

Prof. Dr.ⁱⁿ Tatjana Schnell,
Univ.-Prof. MF Norwegian School of
Theology, Religion and Society, Oslo,
Ass. Prof., Universität Innsbruck | A

Angelika Feichtner, DGKPⁱⁿ, MSc,
Buchautorin, langjährige Referentin in
Palliative Care, Innsbruck | A
Susanne Kränzle, DGKPⁱⁿ, Vorsitzende
Hospiz- und Palliativverband Baden-Würt-
temberg, Leiterin Hospiz Esslingen | D
Prof. Dr.ⁱⁿ Erika Geser-Engleitner,
Soziologie, Empirische Sozialforschung
an der FH Dornbirn | A
MR Dr. Albert Lingg, Psychiater, Toni
Russ-Preisträger, Co-Autor Vorarlberger
Suizidbericht, Lustenau | A
Zeit: Mittwoch, 17. Mai 8.00 – 18.00 h
Kurs: € 150,- inkl. Verpflegung und
Tagungsunterlagen

Mit: Palliativstation LKH Hohenems, Hospiz Vorarlberg,
Krankenhauseelsorge, Österr. Krebshilfe Vorarlberg

DFP-Punkte sind beantragt.

Nähere Infos:

www.bildungshaus-batschuns.at

Tai Ji Zen Stille in Bewegung 26. – 27. Mai 8. – 10. Juni 7. – 8. Juli

Aus den Schätzen der alten Traditionen Chinas kommend, bringt das achtsame Ausführen langsamer Bewegungen (die Form des TAI JI) unsere Kräfte wieder verstärkt zum Fließen. Gemeinsam durchwandern wir die Formen des Großen und des Kleinen TAI JI ZEN. Für alle Altersstufen geeignet und kann bis in das hohe Alter praktiziert werden. Anfänger und Fortgeschrittene üben gemeinsam.

Leitung:

Dr. Johannes Kamenik, Radfeld | Tirol
Zeit: jeweils Fr 10.30 h – Sa 13.00 h
bzw. Do (Fronleichnam), 8. Juni, 10.30 h –
Sa 10. Juni, 13.00 h
Kurs: € 100,-; Kurs (Fronleichnam): € 180,-
Unterkunft/Verpflegung:
€ 93,50 / EZ; € 87,50 / DZ
Unterkunft/Verpflegung (Fronleichnam):
€ 171,50 / EZ; € 159,50 / DZ

Die Übernachtung im Bildungshaus wird empfohlen,
da es ab 6.00 h eine Morgeneinheit gibt.

**Praktisches
für die Pflege
daheim**
**Reihe für
pflegende
An- und
Zugehörige**
Mai – Juni

Die Reihe gibt Anleitungen aus der pflegerischen Praxis, Tipps zur Gesunderhaltung und Selbstfürsorge sowie Austausch unter den Beteiligten. Eingeladen sind betreuende und pflegende An- und Zugehörige, Nahestehende, ehrenamtlich Mitarbeitende sozialer Dienste und Interessierte. Die Kurse können einzeln gebucht werden:

**Aromapflege – Entspannung und
Auszeit mit ätherischen Ölen**

Donnerstag, 25. Mai 13.30 – 17.00 h
Irene Mathies, ärztlich geprüfte
Aromapraktikerin, Feldkirch
Kurs: € 15,-

**Richtiges Bewegen von Pflegenden –
eine Frage der Technik!**

15. Juni und 29. Juni
jeweils Donnerstag, 13.30 – 17.00 h
Edith Bechter, DGKPⁱⁿ, Kinästhetik
Ausbildung, Göfis
Kurs: € 30,- | beide Nachmittage

Kursbeitrag beinhaltet Kuchen und Kaffee.
Ermäßigungen möglich.

Unterstützt vom Seniorenreferat der
Vorarlberger Landesregierung

Mit: Rund um die Pflege dabei

**Lass uns
über Demenz
sprechen!**
**Gesprächs-
gruppe**
**25. Mai
22. Juni**

**... für betreuende und pflegende
Personen von Menschen mit Demenz**
Die Betreuung und Pflege eines Menschen ist oft herausfordernd und anspruchsvoll. In einer kleinen Gruppe sprechen Betreuende und Pflegende über das, was sie besonders bewegt. Der Nachmittag bietet Gelegenheit sich gegenseitig zu hören und gehört zu werden, einander zu ermutigen und Begegnung zu ermöglichen. Durch den Nachmittag führen erfahrene DEMENZ TANDEM Begleitende.

Zeit: Do 25. Mai / Do 22. Juni
jeweils 14.00 – 16.00 h
Kurs: Eintritt ist frei

Nähere Infos: christiane.massimo@bhba.at
T 05522 44290-23 | M 0664 3813047

Mit: Rund um die Pflege dabei

**Demenz –
eine Heraus-
forderung**
**Rund um die
Pflege daheim**
31. Mai

Für An- und Zugehörige ist eine achtsame Begleitung eines Demenzerkrankten im Alltag oft schwierig und herausfordernd. An diesem Nachmittag wird Hintergrundwissen zur Erkrankung Demenz, hilfreiche Tipps zum Umgang mit den Betroffenen, sowie wertschätzende Kommunikation (Validation) vermittelt.

Leitung:
Mag.^a Christine Hosp, DGKPⁱⁿ, zerti-
fierte Validationslehrerin, Völs | Tirol
Zeit: Mittwoch, 31. Mai 13.30 – 17.00 h
Kurs: € 15,- inkl. Kuchen, Kaffee
und Unterlagen

Mit: Rund um die Pflege dabei

Gefährdete Demokratie – ein historischer Vergleich

ALTER·nativ

1. Juni

In Europa breiten sich zunehmend verschiedene antidemokratische, antiliberale Bewegungen aus. Neben Ungarn und Polen geschieht das jetzt auch in Staaten, die bisher als demokratisch stabil galten. In Schweden, Italien, Frankreich, Deutschland und auch in Österreich wachsen Gruppierungen und Parteien, welche die Demokratie und den europäischen Grundkonsens in Frage stellen oder sogar bekämpfen. In politischen Umbruchzeiten und auf Grund von wirtschaftlichen Krisen haben sie immer mehr Zulauf. Der Referent setzt diese Krisen in Bezug zu

vergleichbaren historischen Ereignissen und geht der Frage nach, ob man die damaligen Bedingungen für das Entstehen und Wachsen von antidemokratischen Strömungen mit den heutigen Bedingungen in Europa vergleichen kann.

Leitung:

Hofrat Mag. Meinrad Pichler,

Gymnasialdirektor in Pension,
Historiker und Buchautor, Bregenz

Zeit: Donnerstag, 1. Juni 9.45 – 12.30 h

Kurs: € 15,- anssl. Möglichkeit zum

Mittagessen: € 15,50

Pistole, Panzer, Pandemie Vortrag und Workshop

1. Juni

2. Juni

Friede und Sicherheit in Europa

Wir erleben auf vielen Ebenen einen Wandel, der herausfordert, Ängste erzeugt, Sicherheit zu einem politischen Zentralbegriff werden lässt und menschlich zu gestalten ist. Mit dem Autor des Buches *Pistole, Panzer, Pandemie. Plädoyer für einen Paradigmenwechsel in der Außen-, Sicherheits- und Friedenspolitik in Österreich und der EU* wollen wir ins Gespräch kommen über den sicherheitspolitischen Wandel in Österreich und Europa, über Instrumente aktiver Friedenspolitik – auch mit Blick auf die globalen Ent-

wicklungen. Dabei sollen auch eigene Ideen und Überlegungen zur Sprache kommen und weiterentwickelt werden.

Leitung:

Priv.-Doz. Mag. Dr. Thomas Roithner,

Friedensforscher, Mitarbeiter im Internationalen Versöhnungsbund – Österreichischer Zweig, Sozial- u. Wirtschaftswissenschaftler, Wien | www.thomasroithner.at

Vortrag: Donnerstag, 1. Juni 19.30 h

Kurs: € 15,-

Workshop: Freitag, 2. Juni 9.00 – 13.00 h

Kurs: € 30,- | **Mittagessen:** € 15,50

Die Bedeutung der frühen Erfahrungen Lebensspuren

2. Juni

Dem inneren Kind auf der Spur

Frühe Beziehungserfahrungen der Kindheit und die damit verbundenen Gefühle, prägen und begleiten uns ein Leben lang. In der Kindheit füllen wir unseren Lebensrucksack mit Erfahrungen, die sich als Last oder auch nahrhafte Wegzehrung auf dem Lebensweg erweisen können. Auch neueste Forschungen der Neurobiologie,

Hirnforschung und Epigenetik bestätigen den prägenden Einfluss früher Erfahrungen für das ganze Leben.

Leitung:

Dr. Franz Josef Köb, Dornbirn

Zeit: Freitag, 2. Juni 19.00 – 20.30 h

Kurs: Eintritt ist frei

Mit: *Rund um die Pflege daheim*

**Zukunft
ist jetzt
Body
Resonance®
Vortrag
16. Juni**

Die Themen unserer Zeit stellen uns vor Herausforderungen, die wir allein nicht lösen können. Sie zeigen uns auf, wie eng wir miteinander verbunden sind. Wir sind aufgerufen, einander besser zuzuhören, unsere Gefühle wahrzunehmen, authentisch zu kommunizieren und andere Perspektiven in unsere eigenen Sichtweisen miteinzubeziehen. So lösen wir Widerstände auf und erfahren Erweiterung. Wir verbinden uns mit unserer Kreativität,

öffnen uns für neue Möglichkeiten und übernehmen Verantwortung. Unsere Zukunft entsteht im gegenwärtigen Moment.

Leitung:

David Crean, England | Kanada

Zeit: Freitag, 16. Juni 19.00 – 21.30 h

Kurs: € 20,-

**Selbstfürsorge
Body
Resonance®
Workshop
17. – 18. Juni**

Ein Workshop für alle, die mehr Leichtigkeit und Fülle im Leben, bei der Arbeit und in Beziehungen suchen ...

Selbstfürsorge ist besonders für Eltern, Pädagog:innen, Therapeut:innen und alle, die Menschen in irgendeiner Weise beruflich oder privat begleiten, enorm wichtig. Die Art und Weise, wie wir für uns selbst sorgen, spiegelt das Maß an Fürsorge wider, welches wir anderen entgegenbringen können. Der größte Stress und die essenzielle Krankheit unserer Zeit ist das Gefühl des Getrenntseins – von uns selbst, anderen sowie unserer Umwelt. Für die indigenen Völker der Welt ist die Sorge um die Erde, um einander und um alle Lebewesen eine natürliche und nachhaltige Art des Seins. Die Weisheit ihrer Vorfahren – das Wissen, Teil einer großen Ganzheit zu sein – ist nicht verloren gegangen.

In diesem Workshop werden wir diese einzigartige Verbindung erforschen, innere Stille und frische Impulse finden, unser Bewusstsein erweitern und uns mit nährender Kraft aufladen.

Methoden: Vortrag, Meditation, Körperwahrnehmungsübungen

Leitung:

David Crean, England | Kanada

Zeit: Samstag, 17. Juni, 10.00 h –

Sonntag, 18. Juni 16.30 h

Kurs: € 270,-; Bei der Buchung dieser Veranstaltung ist der Vortrag *Zukunft ist jetzt* am 16. Juni im Preis inkludiert.

Unterkunft/Verpflegung:

€ 93,50 / EZ; € 87,50 / DZ

David Crean ist international als Referent u.a. auf medizinischen Kongressen, als Seminarleiter und Ausbilder tätig. Aufgrund seiner jahrelangen Erfahrung hat er den Ansatz Body Resonance® begründet. Er engagiert sich in freiwilligen Organisationen, wie das Canadian Centre for Victims of Torture, arbeitete mit Flüchtlingen in Kanada sowie für die Louisiana Himalaya Association in Indien.

Vortrag und Seminar in englischer Sprache mit Übersetzung.

**Die Kraft des
Lebensweges
Lebensspuren
22. Juni**

*Fürchte dich nicht,
es blüht hinter uns her. (Hilde Domin)*
Viele von uns sehen die Blumen auf
unserem Lebensweg nicht mehr und als
pflegende Angehörige stellt man Sehn-
süchte und persönlichen Bedürfnisse
hinter diese Kräfte zehrende Aufgabe.
Doch nur wer zu sich selbst gut ist, kann
zu anderen gut sein. Wir werden an
diesem Tag den Blumen, die auf unserem
Lebensweg blühen, Aufmerksamkeit
schenken und aus ihnen Kraft zum Wei-
tergehen ziehen. An diesem Tag finden
wir Gelegenheit verborgene Schätze,
Kraftquellen und Wegweiser zu entd-

ecken und die Wirkung der Erfahrungen
der eigenen Lebensspur zu verstehen. Bei
einem kleinen Rundgang um Batschuns
nutzen wir die Natur und den Weg.

Leitung:

Ingeborg Berta Hofbauer, Biografie
Coach, pflegende Angehörige,
Autorin, Birkfeld | A

Zeit: Donnerstag, 22. Juni 9.00 – 17.00 h

Kurs: € 20,- | **Mittagessen:** € 15,50
inkl. Kaffee und Kuchen am Nachmittag

Mit: Rund um die Pflege dabei

**FrauenSalon
Vorarlberg
WUT
macht
MUT
22. Juni**

Der *FrauenSalon Vorarlberg* greift die Tradition der Salons auf und knüpft dort an, wo
wesentliche Impulse für die frauenemanzipatorischen Bewegungen ausgingen. Das Leben
von Frauen, ihre Taten, Vorhaben und Ansichten sollen sichtbar werden, um aus ihnen
Kraft für Veränderung zu schöpfen.

Wut drängt uns zur Reflektion – sie ist
ein grundsätzlich konstruktives Gefühl,
das allen Menschen zur Verfügung steht,
um uns etwas aufzuzeigen. Liegt der
Missstand bei mir selbst oder im Außen?
Leider lernen Frauen oft, dass ihre Wut
versteckt werden muss, ja gar nicht erst
gefühl werden darf. Überforderung durch
Mehrfachbelastung, Diskriminierung u.a.
führen aber oft zu Wut, welche Frauen
unbedingt fühlen dürfen, um handlungs-
fähig zu werden. Gerichtspsychiaterin
und Primarärztin Adelheid Kastner
spricht über die Notwendigkeit, Wut als
urmenschliches Gefühl anzunehmen –
zugunsten der eigenen Gesundheit, und
für ein authentisches Rollenbild der Frau.

Zu Gast:

Prim. Dr.ⁱⁿ Adelheid Kastner,
Kepler Universität Klinikum, Linz
Mit musikalischer Begleitung

Zeit: Donnerstag, 22. Juni 19.00 h

Einladung zum Aperitif

Veranstaltungsbeginn 19.30 h

Eintritt: € 15,-

€ 5,- für Schülerinnen und Studentinnen

€ 20,- freiwilliger Solidaritätsbeitrag

Als Gastgeberinnen laden ein: *Martina Höber*, Ehe- und
Familienzentrum; *Karoline Klement*, Bildungshaus Bat-
schuns; *Teresa Peter*, KPH Edith Stein; *Claudia Rusch*,
Bildungshaus St. Arbogast; *Aglaiä Poscher-Mika*, Katholi-
sche Kirche Vorarlberg; Katholische Frauenbewegung;
Katholisches Bildungswerk;

Mit: Funktionsbereich Frauen und Gleichstellung,
Land Vorarlberg

**Der Wegbereiter:
Johannes der Täufer in
Judentum,
Christentum
und Islam**
Vortrag
22. Juni

Johannes der Täufer ist nicht nur der Wegbereiter Jesu, sondern könnte heute auch zum Wegbereiter eines neuen Miteinanders der drei monotheistischen Religionen werden. Wer ist er für die einzelnen Traditionen und wie wird an ihn erinnert? Welche Brücken könnte er heute bauen und was könnten wir dazu beitragen? Es gibt noch viel an dieser besonderen Gestalt zu entdecken. Dazu lädt dieser Abend ein.

Leitung:
Prof. Dr. i.R. Roman A. Siebenrock,
Theologische Fakultät, Innsbruck
Zeit: Donnerstag, 22. Juni 19.30 h
Kurs: € 18,-

Mit: 100 Jahre Pfarrkirche Batschuns

**Trauergruppen
leiten**
Seminar
23. – 24. Juni

Eine Trauergruppe, ein Trauercafé oder andere Gruppenangebote aufzubauen, zu leiten und zu begleiten, benötigt in der Regel eine spezielle Qualifikation. Gruppenleitung ist eine anspruchsvolle Aufgabe und die Leitung ist besonders gefordert. Das Seminar richtet sich an Trauerbegleiter:innen mit absolvierter Ausbildung zur Einzelbegleitung von Menschen in Verlusterfahrungen. Es werden praxisorientiert die inhaltlichen Grundlagen und methodischen Fertigkeiten zu Aufbau, Leitung und Begleitung von Trauergruppen vermittelt.

Leitung:
Monika Müller, M.A., Therapeutin,
Pädagogin, Supervisorin, Fachbuchautorin, Rheinbach | D
Dipl.-Psych. Thorsten Adelt,
Psychologischer Psychotherapeut,
Supervisor, Ausbildung in Psychodrama,
Gruppendynamik, Psychoanalyse,
Gestalttherapie, Bonn | D
Zeit: Freitag, 23. Juni 9.00 h –
Samstag, 24. Juni 18.00 h
Kurs: € 225,-
Unterkunft/Verpflegung:
€ 93,50 / EZ; € 87,50 / DZ

**Ehrenamtlich
Mitarbeitende**
Wir suchen
Dich/ Sie!

Zur Kultur unseres Bildungshauses gehört Gastfreundschaft. Immer wieder dürfen wir erleben, dass Teilnehmende unserer Veranstaltungen dies wertschätzen und würdigen. Einen wesentlichen Anteil daran haben die ehrenamtlichen Abend- (ca. 18.15 – ca. 21.00 h) und Wochenenddienste (Samstagnachmittag oder Sonntagvormittag). Da sein für andere und sich zur Verfügung stellen – ein großes Geschenk

für die Gäste und die Mitarbeitenden. Wir sind auf der Suche nach Ehrenamtlichen, die sich diesen Dienst vorstellen können. Wer Interesse, Zeit und Lust hat oder jemanden kennt, der dafür ansprechbar ist, melde sich bitte bei uns T 05522-44290. Wir sind dankbar für jede Unterstützung.

Christian Kopf und die Mitarbeitenden
im Bildungshaus Batschuns.

**Eine Kiste
voller
Erinnerungen
Lebensspuren
Kreative
Biografiearbeit
29. – 30. Juni**

Erinnerungen greifbar machen – aus Gegenständen, Fotos, Texten und verschiedenen Materialien entsteht eine persönliche Erinnerungskiste. Durch die Vorbereitung, Auswahl und die kreative Gestaltung der Werkstücke werden Situationen, Menschen und Dinge intensiv ins Gedächtnis gerufen und wichtige Erfahrungen sichtbar gemacht – auch für andere. An diesen beiden Tagen entstehen Erinnerungskisten zu einem frei gewählten Thema wie z.B. einer besonderen Reise, an Lebensbegleiter:innen, an Lebensphasen oder -wenden u.v.m. Gemeinsam reflektieren wir die Anwendung auf verschiedene Zielgruppen. Sie bekommen Anregungen für die Begleitung und Unterstützung, um mit

anderen Menschen biografisch arbeiten zu können. Darüber hinaus lernen Sie weitere kreative Methoden der Biografiearbeit kennen.

Leitung:

Karin Wimmer-Billeter, Dipl. Sozialpädagogin (FH), Erwachsenenbildnerin, Lehrtrainerin für Biografiearbeit, Fürstentfeldbruck bei München | D

Zeit: Donnerstag, 29. Juni 10.00 h – Freitag, 30. Juni 12.30 h

Kurs: € 160,-; Ermäßigungen auf Anfrage möglich

Unterkunft/Verpflegung:

€ 78,- / EZ; € 72,- / DZ

**Geborgen in
Deiner Hand
Tag zum
Innehalten
29. Juni**

Unsere Hände sind unentbehrlich im Alltag. Sie schaffen und formen, tasten und erspüren, streicheln und fordern. Mit ihnen gestalten wir Beziehung. Zärtlichkeit und Liebe drücken sich in Gesten der Hände aus. Hände können heilen und segnen. Das Teilen von Brot wird zum Sinnbild für die Nächstenliebe und Gemeinschaft. Die Hand ist auch ein ausdrucksstarkes Symbol für das Handeln Gottes. Ein Kind hat geschrieben: *Gott ist wie eine gute Hand. Er hilft, führt*

mich, verzeiht mir immer wieder, er hat mich gern. Bei diesem Seminar gehen wir auf Entdeckungsreise: Was bedeutet uns die Hand, welche Symbolik ist in ihr verborgen.

Leitung:

Karl Furrer, Rapperswil | CH

Zeit: Donnerstag, 29. Juni, 9.45 – 16.00 h

Kurs: € 50,- | **Mittagessen:** € 15,50

**ZEN
Jahresgruppe**

Die Zen – Jahresgruppe ist offen für gegenstandslose Meditation wie Kontemplation: Drei Perioden stilles Sitzen im Wechsel mit stillem Gehen. Neue Teilnehmende, ob Anfänger:innen oder Fortgeschrittene, sind jederzeit herzlich willkommen!

Zeit: jeweils Mittwoch, 19.30 – 21.00 h zu Schulzeiten, in Ferienzeiten nach Absprache

Informationen:

Christian Fehr T 0664-8455178

**Zeit für
Körper, Geist
und Seele
Seminar
1. Juli**

Dieser Tag ist eine kostbare Auszeit, um mit Hilfe des JIN SHIN JYUTSU® Kraft zu schöpfen und gut bei mir zu sein. Ich lege meine Hände in bestimmten Haltungen auf meinen Körper und unterstütze so mein Energiesystem hin zu mehr Harmonie. Die Griffe sind einfach zu erlernen, wir nehmen uns und unser Wohlbefinden wahrhaftig *selbst in die Hand* und gehen auf persönliche Fragen und Themen ein.

Der Tag ist für Kenner:innen und ebenso für Einsteiger:innen geeignet!

Leitung:
Daniela Niedermayr-Mathies,
JIN SHIN JYUTSU® - Praktikerin,
Selbsthilfelehrerin, Göfis
Zeit: Samstag, 1. Juli 9.00 – 17.00 h
Kurs: € 95,- | **Mittagessen:** € 15,50

**Systemische
Aufstellungen
3. – 4. Juli**

Unser Leben und Verhalten sind geprägt von bewussten und unbewussten Bildern aus unserer persönlichen Geschichte. Die Aufstellungsarbeit ermöglicht einen tiefen Einblick in unsere persönlichen Systeme (Familie, Beruf, unsere Person). Es werden Zusammenhänge und deren Auswirkungen sichtbar und erlebbar. Daraus entstehen Hinweise auf mögliche Veränderungs- und Lösungsschritte und damit Chancen, Frieden zu finden mit sich selbst und anderen, zum Heilwerden und zum Freiwerden von Verstrickungen und Verletzungen. Das Seminar richtet sich an Männer und Frauen

ab 23 Jahren. Für Frauen in der Schwangerschaft ist die Teilnahme nicht ratsam.

Leitung:
Mag.^a Hemma Tschofen, Psychologin,
Psychotherapeutin, Systemaufstellerin
im ÖfS, Bregenz
Zeit: Montag 3. Juli 9.00 h –
Dienstag 4. Juli 18.00 h
Kurs: € 270,-
Unterkunft/Verpflegung:
€ 93,50 / EZ; € 87,50 / DZ

Die Übernachtung im Bildungshaus wird empfohlen, da es eine Abendeinheit gibt.

**Mit Höhen und
Tiefen leben –
Impulse aus
der Geschichte
des Josef
Bibeltage
8. – 10. Juli**

Die Erzählung über Josef ist besonders. Sie beschreibt eine Lebensgeschichte mit vielen Höhen und Tiefen, mit Enttäuschungen, Verletzungen, Kränkungen und guten, überraschenden Wendungen. Sie zeigt zugleich das Mitgehen Gottes auf, der in all den Wirren und Irrungen einen Heils- und Rettungsplan für die Sippe, für das Volk und die Fremden verfolgt. Es ist eine Geschichte, die uns Tiefendimensionen des Glaubens erschließt. Vermutlich kann jede und jeder sich in dieser Geschichte – zumindest teilweise – wiederfinden.

Leitung:
Pfr. Erich Baldauf, Bibelreferent der
Diözese Feldkirch, Pfarrer in Hard
Dr.ⁱⁿ Katharina Weiss, Mitarbeiterin
der Frohbotinnen, Dornbirn
Zeit: Samstag, 8. Juli 14.00 h –
Montag, 10. Juli 17.00 h
Kurs: € 65,-
Unterkunft/Verpflegung:
€ 156,- / EZ; € 144,- / DZ

**Die Weisheit
der Träume
und der Sterne**
5. – 9. Juli

Unsere Träume offenbaren uns die Wirklichkeit und Weisheit des kreativen Potentials unserer menschlichen Psyche. Auf dem Hintergrund der Tiefenpsychologie nach C. G. Jung und Erich Neumann lernen wir in der praktischen Traumarbeit die symbolische Sprache unserer Träume kennen und deren verborgenen Sinn erspüren. Die kosmische Dimension der *Sternen-Weisheit* (Astro-Sophia) vermittelt uns die archetypische Zeitqualität unserer eigenen Geburtszeit, die in unserer Psyche, in unserem Leib und in unserem Bezug zur Welt zum Ausdruck kommt. Dabei lernen wir die Symbolik und Bedeutung unseres Geburtshoroskops (das beim Seminarleiter angefordert

werden kann) kennen. Rituelle Aufstellungen, Übungen und Gebärden dienen uns zur weiteren Vertiefung und Integration in unseren *All-Tag*.

Leitung:

Gerhard M. Walch, Dipl. Leib-, Atem-, Stimm-, Tanz- und Psychotherapeut, Dozent an C. G. Jung Instituten, Buchautor, Herausgeber; freie therapeutische Praxis in Lochau

Zeit: Mittwoch, 5. Juli 18.00 h –
Sonntag, 9. Juli 12.00 h

Kurs: € 360,-

Unterkunft/Verpflegung:

€ 312,- / EZ; € 288,- / DZ

www.walch.jetzt | opus-magnum.com/walch-gerhard-m

**Ein neues
Pfingsten
der Kirche**
Sommerwoche
8. – 13. Juli

Geschichte, Grundsatzentscheidungen und Wirkungen des Zweiten Vatikanischen Konzils: Es war *der Anfang eines Anfangs*: In der Spur des Zweiten Vatikanischen Konzils werden wir eigene Anliegen und Erfahrungen einbringen, um heute das kirchliche Leben und den persönlichen Glauben zu bereichern.

Themen:

Vorgeschichte und Verlauf der Zweiten Vatikanischen Konzils – Konzilspäpste: Johannes XXIII. und Paul VI. – Externe Konzilsbeobachter – Impulse der Theologen: Karl Rahner, Joseph Ratzinger, Yves Congar – Die Rolle Kardinal Königs – Die verborgene Matrix des Konzils – Kirche als universales Sakrament des Heils – Der ökumenische Dialog und der interreligiöse Dialog – Die innere Reform der Kirche – Die Kirche in der Welt von heute –

Unvollständige Rezeption des Zweiten Vatikanischen Konzils – Das Konzil als Auftrag

Leitung:

Assoc. Prof.ⁱⁿ MMag.^a Dr.ⁱⁿ Regina Polak, MAS, Universität Wien,
Univ. Prof. i.R. Dr. Roman Siebenrock, Universität Innsbruck

Zeit: Samstag, 8. Juli 18.00 h –
Donnerstag, 13. Juli 13.00 h

Kurs: € 195,-; für Freunde der

theol. Kurse € 178,- (inkl. Unterlagen)

Unterkunft/Verpflegung:

€ 419,50 / EZ; € 389,50 / DZ

Info und Anmeldung:

www.theologischekurse.at

Sabine Scherbl | T 01 51552-3703

Anmeldeschluss: 21. April 2023

Mit: Theologische Kurse Wien

**Kontemplative
Exerzitien
Hinführung und
Vertiefung in
das JESUS- und
HERZENSGEBET
23. Juli – 1. Aug.**

Im Menschen selbst, in seiner innersten Mitte geschieht das Leben Gottes. Genau da wird der Mensch er selbst, wo er sich als Ort des höchsten und lichtesten Seins erkennt. (Alfred Delp SJ)

In den Kontemplativen Exerzitien lassen wir uns von diesem uns innewohnenden Geheimnis göttlicher Gegenwart aufnehmen und in jenes verwandeln das wir, kaum es ahnend, sind. Grundlage sind Ignatianische Spiritualität und Wegschritte der Kontemplativen Exerzitien nach Franz Jalics SJ: mehrere Stunden gemeinsamer stiller Meditation, Leibübungen / Wahrnehmungsübungen, persönliche Begleitgespräche, tägliche Eucharistiefeier mit Impuls, durchgehendes Schweigen.

Für Menschen, die Erfahrung haben mit längeren Zeiten des Schweigens und psychisch belastbar sind.

Leitung:

Ernst Ritter, Klösterle am Arlberg
Sr. Kristina Wolf, MMS, Meditationszentrum Frankfurt | D

Zeit: Sonntag, 23. Juli 18.00 h –

Dienstag, 1. Aug. 14.00 h

Kurs: € 190,-

Unterkunft/Verpflegung:

€ 750,- / EZ

**Zen Basic
6. – 12. Aug.**

**Zen Sesshin
12. – 18. Aug.**

Wollen Sie so weiterleben wie bisher, oder können Sie sich auch einen Aufbruch vorstellen, um Neuland zu riskieren? Warten wir doch nicht, bis die Kräfte nicht mehr ausreichen, uns vom Zerstreuen des Lebens zu verabschieden! Die Entscheidung für den *Richtungs-Wechsel* ist im Hier und Jetzt zu fällen. Unsere *Lebens-Zeit*, die zu verantworten uns aufgetragen ist, ist begrenzt. Die Zeit drängt, den Fesseln des Zeitgeistes auf die Spur zu kommen. Ja, es gilt, dass das uns vom Leben Trennende erkannt wird, um davon befreit zu werden. Übung und Verzicht ist der Weg, der uns davor bewahrt, weiterhin den manipulierenden Kräften ausgeliefert zu sein. Das wahre *Identisch-sein* lässt uns erkennen, dass wir in der Pflicht stehen, dem *Leben-Feindlichen* bewusst entgegen zu treten. Was hier ansteht, ist uns selbst zu schauen, denn erst das öffnet uns für das je größere Ganze.

Leitung:

P. Gebhard Kohler,

Gründer der ZJC-rsl, Japan

Zeit: Sonntag, 6. Aug. 18.00 h –

Samstag, 12. Aug. 9.00 h

und / oder

Zeit: Samstag, 12. Aug. 18.00 h –

Freitag, 18. Aug. 9.00 h

Kurs: € 190,- / Seminar

Unterkunft/Verpflegung:

€ 482,50 / EZ / Seminar

www.zen-jou.org

**Berufungs-
coaching WaVe®**
Lehrgang

21. – 25. Aug.

27. – 29. Sept.

BerufungscoachingWaVe® ist eine lösungs- und zukunftsorientierte Methode für die Begleitung von Menschen, die sich mit Fragen zu ihrer Berufung, der Neuorientierung und einer stimmigen Lebensgestaltung an Begleiter:innen wendet. Der Fokus liegt auf dem Entdecken der persönlichen Bedürfnisse, Wünsche, Sehnsüchte, Talente und Ressourcen, sowie der Definition einer Vision, die ein Leben in Fülle ermöglicht. Der Zertifikatslehrgang BerufungscoachingWaVe® besteht aus einem Basisteil sowie einem Vertiefungs- und Zertifizierungsteil.

Zielgruppe:

Menschen, die in begleitenden, helfenden, beratenden oder pastoralen Berufen tätig sind.

Leitung:

ao. Univ. Prof. Dr. Alexander Kaiser,
Wien (Gesamtleitung)

Mag.^a Christine Simbrunner, Linz

Sr. Kerstin-Marie Berretz OP | D

Zeit: Montag, 21. Aug. 9.00 h –

Freitag, 25. Aug. 13.00 h und

Mittwoch, 27. Sept. 15.30 h –

Freitag, 29. Sept. 15.30 h

Kurs: € 1.590,- (inkl. Unterlagen)

Unterkunft/Verpflegung:

1. Modul: € 427,50 / EZ; € 403,50 / DZ p.P.

2. Modul: € 205,- / EZ; € 193,- / DZ p.P.

Nähere Infos: www.wave.co.at

www.bildungshaus-batschuns.at

Anmeldung: anmeldung@wave.co.at

**Rosse und
Reiter warf
er ins Meer**

(Ex 15,21)

Bibeltage

1. – 3. Sept.

Eine Frau verspottet den Pharao. Politische Kritik und Spott in der Bibel, im Alten und Neuen Testament. – Spott ist die Waffe der Ohnmächtigen gegen die Mächtigen. Totalitäre Systeme fürchten nichts mehr als den Spott ihrer *Untergebenen*. Das drückt sich in Kunst, Musik und Literatur und vielfältigen anderen Aktionen aus. Die Bibel, AT und NT, beteiligt sich literarisch in vielen Zeugnissen an diesem Spott gegen angemessene Mächtigkeit und Größe. An diesem Wochenende machen wir uns auf Spurensuche und werden überraschend heutigen Zeugnissen begegnen. *Schutzpatronin* der Spötterinnen ist die Prophetin Mirjam, die ihr politisches Lied gegen den vergöttlichten Pharao singt.

Leitung:

Dr. Wilhelm Bruners, Priester, Biblischer
Theologe, Autor, Mönchengladbach | D

Zeit: Freitag, 1. Sept. 18.00 h –

Sonntag, 3. Sept. 13.00 h

Kurs: € 80,-

Unterkunft/Verpflegung:

€ 156,- / EZ; € 144,- / DZ

**Trauer Update
Seminar
8. – 10. Sept.**

In den großen Basisqualifikationen zur Trauerbegleitungen werden neben dem Einüben von Haltung und Gesprächsführung auch so genannte Trauermodelle und -konzepte vorgestellt. Die Forschung und praktischen Erfahrungsberichte sind in einer dauernden Entwicklung. Gerade aus dem anglo-amerikanischen Raum erreichen uns immer wieder neue Studien und Konzepte. Diese werden vorgestellt, mit den Erfahrungen der Teilnehmenden abgeglichen und diskutiert und integriert, so dass die ausgebildeten Trauerbegleitenden auf dem aktuellen Stand sind.

Leitung:
Monika Müller, M.A., Therapeutin, Pädagogin, Supervisorin, Fachbuchautorin, Rheinbach | D
Matthias Schnegg, Diözesancaritaspfarrer a.D., Psychotherapeut, Bonn | D
Zeit: Freitag, 8. Sept. 9.00 h – Sonntag, 10. Sept. 12.00 h
Kurs: € 250,-
Unterkunft/Verpflegung: € 156,- / EZ; € 144,- / DZ

Mit: Österreichische Krebshilfe Vorarlberg

**Löscht den Geist
nicht aus ...
Seminar in
Spiritual Care
11. – 13. Sept.**

In der Behandlung von Schmerzen und Symptomen leisten die im Gesundheitswesen Tätigen und die Hospiz- und Palliativversorgung Großes und kümmert sich um Linderung auch anderer Leiden und Probleme. Aber was ist mit dem Geist? Welche Bedeutung hat der *Geist* in Begleitung, Beratung und Behandlung? Wir sprechen leichthin von Geist und Geisthaltung. Spannend ist die Frage, ob und wie der Geist sich bemerkbar macht – und was wir unter *Geist* überhaupt verstehen. Wir nähern uns diesen Fragen mit Selbsterfahrung, theoretischer Reflexion und Übungen an. Eingeladen sind alle im Gesundheitswesen Tätigen und Interessierte.

Leitung:
Monika Müller, M.A., Dozententätigkeit am Lehrstuhl für Palliativmedizin und im Zentrum für Palliativmedizin in Bonn, Therapeutin, Supervisorin, Fachbuchautorin, Rheinbach | D
Matthias Schnegg, Diözesancaritaspfarrer a.D., Psychotherapeut, Bonn | D
Zeit: Montag, 11. Sept. 9.00 h – Mittwoch, 13. Sept. 12.00 h
Kurs: € 250,-
Unterkunft/Verpflegung: € 156,- / EZ; € 144,- / DZ

Mit: Österreichische Krebshilfe Vorarlberg

Weitere Termine und Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter:
www.bildungshaus-batschuns.at

**DEMENZ
TANDEM
Begleitung,
Beratung für
Angehörige und
Zugehörige**

**Einzelpersonen
Familien
Kleingruppen**

Angehörige und Zugehörige sind in der Betreuung und Pflege eines Menschen mit Demenz oft sehr gefordert.

Mit DEMENZ TANDEM bietet das Bildungshaus Batschuns eine auf die persönliche Situation daheim zugeschnittene Begleitung und Beratung mit folgenden Themen an:

- Hintergrundwissen, Symptome und veränderte Verhaltensweisen bei Demenz
- passende Entlastungs- und Unterstützungsangebote
- wertschätzende Kommunikation (Validation)
- Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch
- Bearbeitung von individuellen Fragestellungen
- Begleitung und Entwicklung von Lösungen im Umgang mit Demenz

**Gesprächs-
gruppen für
betreuende
und pflegende
Angehörige
Bregenzerwald**

Die Betreuung und Pflege von Angehörigen bringen große zeitliche, körperliche und seelische Belastungen mit sich. Niemand kann das so gut verstehen wie Menschen, die in einer ähnlichen Situation sind. Im geschützten Rahmen bietet die Gruppe Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch, zum Auftanken und Aufatmen, um wieder Kraft zu schöpfen.

**Demenz –
Gesprächs-
gruppen
Bildungshaus
Batschuns**

**... für betreuende und pflegende
Angehörige von Menschen mit Demenz**
Die Betreuung und Pflege eines Menschen mit Demenz ist oft herausfordernd und anspruchsvoll. Der Nachmittag bietet Gelegenheit im kleinen Kreis über das zu sprechen, was Angehörige besonders bewegt.

Die Treffen werden von geschulten DEMENZ TANDEM Fachpersonen in der Nähe des Wohnortes geleitet. Diese finden in einem geschützten Rahmen zum individuell gewählten Zeitpunkt statt.

Zeitungsfang: Bis zu 3 Termine in Abständen von mehreren Wochen zu je 2 Stunden. Die Kosten werden vom Amt der VlbG. Landesregierung übernommen.

Information und Anmeldung:
Christiane Massimo, DGKPⁱⁿ
M 0664-381 30 47
christiane.massimo@bhba.at
www.bildungshaus-batschuns.at

Mit: Rund um die Pflege daheim

Bei Interesse wenden Sie sich an:
Vorderwald
Renate Eugster | M 0664 886 226 70
Mittelwald
Verena Marxgut | T 05512 22 000
Hinterwald
Anneliese Natter | M 0664 186 450 0

Mit: Rund um die Pflege daheim

Nähere Infos:
christiane.massimo@bhba.at
T 05522 44290-23 | M 0664 3813047
Termine: www.bildungshaus-batschuns.at

Mit: DEMENZ TANDEM

Rund um die Pflege daheim

Betreuende und pflegende Angehörige sind uns ein wichtiges Anliegen! Im Rahmen von *Rund um die Pflege daheim* bieten wir an mehreren Orten, in Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen, Vorträge für betreuende und pflegende Angehörige sowie Interessierte an. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei.

Feldkirch Haus Nofels

Vorsorgen, Erben, Schenken

Wie errichte ich ein Testament, auf was muss ich achten? Wer erbt, wenn ich kein Testament mache?

Mag. Clemens Schmölz,
Öffentlicher Notar, Feldkirch

Zeit: Mittwoch, 19. April 19.30 – 21.00 h

Ort: Feldkirch, Haus Nofels,
Magdalenastraße 9

Information und Anmeldung:

Servicestelle Pflege und Betreuung
Feldkirch | T 05522-3422-6882
servicestelle.sbf@feldkirch.at

Demenz – eine Krankheit verstehen

OA Dr. Michael Moosbrugger, Abteilung
Gerontopsychiatrie, LKH Rankweil

Zeit: Mittwoch, 24. Mai 19.30 – 21.00 h

Dornbirn Treffpunkt an der Ach

Gut betreut – in der letzten Phase des Lebens | Vorstellung der Arbeit und das Angebot des Case Managements, insbesondere in der Zusammenarbeit mit dem Mobilen Palliativteam.

Sibylle Hauser, MSc, DGKPⁱⁿ,
mobiles Palliativteam, Hohenems

Marianne Hildebrand, DGKPⁱⁿ,
Geschäftsführung Sozialsprengel Rhein-
delta, Case- und Care Management

Angelika Rädler-Kleboth, DGKPⁱⁿ,
Absolventin Palliativlehrgang,
Case Managerin (Stadt Dornbirn)

Zeit: Donnerstag, 20. April 18.00 – 19.30 h

Information und Anmeldung:

Amt der Stadt Dornbirn
Pflege und Care Management
T 05572 306 3155 | pflege@dornbirn.at

Ort: Treffpunkt an der Ach
Höchsterstraße 30, Dornbirn

Bregenz Lebensraum Bregenz

Auto.mobil.bleiben im Alter

Mag.^a Marcella Liberti, Klinische Psycholo-
gin, Gesundheitspsychologin und
Verkehrspsychologin, Feldkirch

Zeit: Dienstag, 9. Mai 18.00 – 19.30 h

Information und Ort:

Stadtteilzentrum Mariahilf | T 05574-527 00
Clemens-Holzmeister-Gasse 2, Bregenz
lebensraum@lebensraum-bregenz.at

Ausstellung

Versticke Zeit Fäden nehmen ihren Lauf

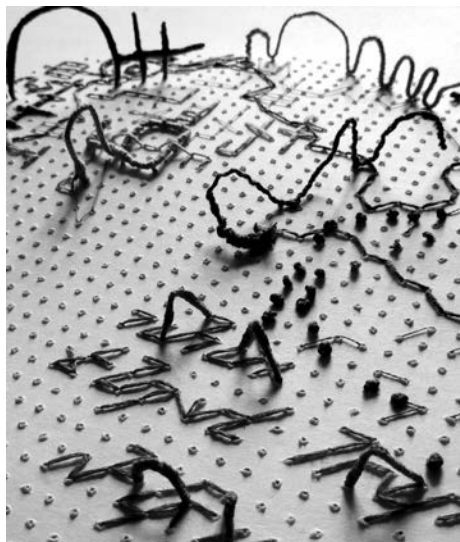
Ist «verstickte Zeit» verlorene oder gewonnene Zeit? Ist Sticken Gestaltung, Ausdruck oder nur Zeitvertreib? Sticken ist erforschen, übersetzen, erfinden und visualisieren, schreiben und zeichnen, verwerfen und erneuern. Sticken ist Kommunikation. Im Kurs «Farbsticheleien» 2006 nahmen die Fäden der neun Frauen ihren Lauf und seither trifft sich die Gruppe mit ihrer Initiatorin und Ideengeberin Eveline Bischof zwei Mal jährlich, um den Fäden Form und Richtung zu geben.

Vernissage

**28. April
19.00 h**

Dauer

**28. April –
18. Juni 2023**



Ausschnitte aus den Gemeinschaftsarbeiten Rundschriften | 2020

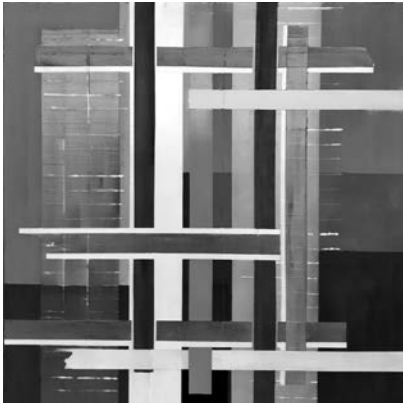
Eveline Bischof | Wien
Doris Amann | Götzis
Angelika Büchel | Dornbirn
Claudia Christa | Klaus
Inge Ebenhoch | Götzis
Helene Fritz | Riezlern
Annelies Mautner-Huber | Nenzing
Herlinde Nägele | Göfis
Brigitte Plieger | Bregenz

Ausstellung

Acrylbilder

Malerei aus drei Jahrzehnten:

Auf Holz, Papier und Leinwand
Lineares, Gegenständliches, Ornamentales



*Interweaved, 70 x 70 cm,
Ausschnitt, 2019*



*Blick nach Osten, 100 x 80 cm,
Ausschnitt, 2020*



Due, 160 x 120 cm, Ausschnitt, 2004

Vernissage

30. Juni
19.30 h

Dauer

30. Juni –
12. Okt. 2023

Grete Scherl-Neyer:

Geboren 1952 in Bludenz
30 Jahre Lehrtätigkeit an Mittelschulen – Bildnerische Erziehung und Englisch
Letzte Einzelausstellung im Bildungshaus Batschuns vor 30 Jahren
Lebt und arbeitet in Buch

Offene Stellen

Begegnungen ermöglichen – Orientierung und Perspektiven eröffnen.
Als Haus für Erwachsenenbildung stehen wir in einem vielfältigen und spannenden sowie kreativen Arbeitsfeld ...

Wir suchen deine Mitarbeit

ServiceMitarbeiter:in (m/w/d)
ab sofort Anstellung von 50% bis 100%
kein à la carte Service oder Teildienste!
teilweise Wochenend- und Abenddienste

Mitarbeiter:in im Stock-Team (m/w/d)
ab sofort Anstellung von 50% bis 100%
flexible Arbeitszeiten
teilweise Wochenenddienste

... Quereinsteiger:innen sind herzlich willkommen!

Wir bieten ein sehr wertschätzendes Betriebsklima, feine Verpflegung im Haus, sicheren Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeiten, abwechslungsreiche Arbeiten sowie Entlohnung über dem Kollektivvertrag!

Wir sind an einer längeren Zusammenarbeit interessiert und freuen uns auf Ihre Bewerbungen: franz.dex@bhba.at
+43(0)5522 44290 35

Laufende Veranstaltungen

Interprofessioneller Palliativlehrgang
4. – 7. Mai, 21. Juni, 14. – 17. Sept.

Ein guter Start ins Leben | Supervision
12. – 13. Mai

Lehrgang für Begräbnisleitung
2. – 3. Juni

Lehrgang Interkulturelle Kompetenz
19. April, 21. Mai – 1. Juni, 20. – 21. Juni, 20. Sept., 26. – 27. Sept.

Lehrgang Heimseelsorge
23. – 24. Juni, 29. – 30. Sept.

Marriage Encounter Monats-Treffen
13. Mai, 11. Juni, 10. Sept.

Palliative Care für Pflege(fach)assistenten
22. – 24. Mai

Purzelbaum Lehrgang
1. Stufe: 21. – 22. April
2. Stufe: 2. – 3. Juni, 30. Juni – 1. Juli, 8. – 9. Sept.

Trauer erwärmen | Lehrgang
19. – 22. Juni

Zen – Jahresgruppe
jeweils Mittwoch 19.30 – 21.30 h

Tai Ji – Jahresgruppe
jeweils Mittwoch 8.30 – 10.30 h

Einfaches Gebet
jeweils Dienstag 19.30 h

Vorschau

Mitgefühl statt Mitleid?

Wege aus der Empathiemüdigkeit

Dr. Michael Harrer, Salzburg

13. – 14. Sept.

Stimmig!?! Seminar zur Stimmhygiene

Stefanie Kammerlander, Bludenz

22. Sept.

Unsere Heimat unsere Jungen

FORUM BATSCHUNS

Moderation: Dr. Johannes Schmidle

4. Okt.

Pädagogische Fachtagung

Save the Date: 6. Okt.

Atem - Bewegung - Stimme | Seminar

Dr.ⁱⁿ Lisa Malin, Wien

7. Okt.

Systemische Aufstellungen

Ulrike Tschofen, Bregenz

23. – 24. Okt.

Spezielle Gesprächssituationen und besondere Auftritte | Reden ist Gold ...

Renée Hansen, Rieden St. Gallen

24. – 25. Okt.

20. VlbG. Hospiz- und Palliativtag

4. Nov.

Stille und Traum

Andrea Behrentroth

15. – 19. Nov.

Einführung in Kontemplation | Aus

dem göttlichen Wurzelgrund leben

Mag. Hubert Feurstein

13. / 20. / 27. Nov und 4. / 11. Dez.

Pubertät – Vom Loslassen und

Haltgeben | Halbtagsseminar

Dr. Jan-Uwe Rogge, Bargteheide | D

13. Okt.

Kinder brauchen Werte | Vortrag

Dr. Jan-Uwe Rogge, Bargteheide | D

13. Okt.

Fragen aus dem Erziehungsalltag

Seminar für Mütter und Väter

Dr. Jan-Uwe und Nine Rogge | D

14. Okt.

Kinder mit Strömen begleiten

JIN SHIN JYUTSU® – Selbsthilfekurs für

Eltern und Pädagog:innen

Daniela Niedermayr-Mathies, Göfis

20. Okt.

Der Himmel ist in dir

Gerhard M. Walch, Lochau

19. – 24. Nov.

DAS·UN·DENKBARE·TUN | Impulse für eine #Versuchskultur – Workshop

Philipp Oberlohr, Wien

24. Nov.

DAS·UN·DENKBARE·TUN | Impulse für eine #Versuchskultur – Masterclass

Philipp Oberlohr, Wien

25. Nov.

Einführung in das Lesejahr nach Markus

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Maria Theresia Ploner, Brixen

29. Nov.

Du führst mich hinaus ins Weite ...

Dieser Satz aus dem Psalm 18 gilt für das Bildungshaus als auch für die Kirche in Batschuns. Warum?

Am 25. Juni 2023 feiert die Pfarrkirche in Batschuns ihren 100. Geburtstag. Bischof Sigismund Waitz weihte am 23.6.1923, einen Tag vor dem Fest des Kirchenpatrons *Johannes der Täufer*, die neu erbaute Kirche, eine besondere Kirche. Erbaut von einem noch unbekanntem jungen Tiroler Architekten, Clemens Holzmeister. Diese Kirche übersetzt, was er anlässlich seines 90. Geburtstages bekannte: *Kirchen sind ein Ort der Ruhe, ein Ort, den die Menschen zum Gebet aufsuchen, ein Ort an dem der Mensch in Demut vor den Allmächtigen tritt, ein Ort an dem das Heilige erahnbar sein soll, an dem der Mensch sich vor der Gnade Gottes beugt. Kirchen bauen ist für mich eine Aufgabe, wo es darum geht der jeweiligen Pfarre zu dienen, den Menschen einen Ort des Gebetes zu schaffen.*

Du führst mich hinaus ins Weite!

Szenenwechsel: Terrasse des Bildungshauses Batschuns. Der türkische Generalkonsul im Gespräch mit dem Leiter des Bildungshauses. Mit Blick auf die Batschunser Kirche wird die Verbindung von Clemens Holzmeister zur Türkei Thema, lebte der mittlerweile bekannte Architekt doch von 1938 bis 1954 in der Türkei und entwickelte dort eine rege Bautätigkeit vor allem in Ankara und Istanbul.

Der Hauptgrund für den Besuch des Generalkonsuls waren die Anerkennung der Aktivitäten des Projektes *Hand in*

Hand altern – Elele yaşlanmak, das vom Bildungshaus initiiert wurde. Durch viele Aktivitäten im Bildungshaus und von Frohbotinnen in der St. Georgs Gemeinde in Istanbul wurden der Dialog zwischen den Kulturen und das Verständnis zwischen Christentum und Islam gefördert.

Die Umayyaden Moschee in Damaskus, eine der ältesten und bedeutendsten islamischen Moscheen, war eine Johannes dem Täufer geweihte christliche Basilika. Dort wird noch immer der Kopf Johannes des Täufers aufbewahrt und verehrt. War die Wahl des Namenspatrons für die Kirche in Batschuns schon ein Vorzeichen auf den christlich-muslimischen Dialog?

Die Vision des Gründers des Werkes der Frohbotschaft, Edwin Fasching, war eine weltoffene Kirche: *Kirche gehört in die Welt wie das Salz in die Suppe*. Das Bildungshaus und seine Aktivitäten sind auch ein Instrument dafür.

Zurück zu Clemens Holzmeister: An die 50 Kirchen hat er gebaut, dabei war ihm der Dialog der Religionen ein wesentliches Anliegen. Eine Vision war der sogenannte Cosmogral, eine gemeinsame Kultstätte aller 8 Weltreligionen in der Wüste Sinai. *Du führst mich hinaus ins Weite ...* Einer der Wege geht offenbar über Batschuns.

*Für den Förderverein
Dr. Helmut Eiter*

Spendenkonto des Fördervereins:
Hypothesenbank Vorarlberg:
IBAN AT47 5800 0104 1918 0012

Werk der Frohbotschaft Batschuns

Auf der Reise in ein fremdes Land

Er sitzt neben mir und ist doch nicht am gleichen Ort wie ich. Meine Realität sagt mir, dass ich in meinem und seinem Heimatdorf und -haus bin. Seine Überzeugung ist, dass er im Nachbardorf ist und dass er nach Haus muss. – Viele von uns haben inzwischen Erfahrung mit dementiell veränderten Angehörigen oder haben beruflich mit desorientierten Menschen zu tun.

Das Buch *Die Weisheit der Demenz* von Hildegard Nachum hat mir ein Grundverständnis eröffnet, das mir hilft, solch veränderten Menschen gut zu begegnen. Nach Nachum befinden sich dementiell veränderte Menschen wie auf einer Reise in einem unbekanntem Land. Und so sehr wir wollen, dass sie wieder in *unser Land* zurückkehren – sie können das nicht. Das bedeutet, dass wir versuchen müssen, in ihr Land hineinzugehen, ihre Wahrnehmung als *echt* zu akzeptieren und uns darauf einzulassen. In der Fachsprache heißt dieser Umgang Validation (> *etwas für gültig erklären*).

Hildegard Nachum beschreibt das so:
Die Validation basiert auf dem Grundsatz, die Gefühle des anderen anzuerkennen und Vertrauen aufzubauen. Das bedeutet,

den alten Menschen nicht anzulügen und nicht abzulenken, sondern ihn in seiner inneren Erlebniswelt zu besuchen, ohne den Anspruch zu erheben, ihn in meine eigene kognitive Außenwelt zu bringen, denn das funktioniert nicht mehr.

Seit Jahrzehnten bietet das Bildungshaus Batschuns sowohl für Professionelle als auch für betroffene Angehörige Seminare an, um diesen Veränderungen im Alter angemessen und wertschätzend zu begegnen. Es lohnt sich wirklich, sich auf diesem Gebiet Hilfe zu holen, denn jede/r direkt Betroffene weiß, wie herausfordernd das Leben mit so veränderten Menschen sein kann.

In der Hoffnung, dass wir unseren alten Mitmenschen trotz Veränderung wertschätzend begegnen, grüßt herzlich

Brigitte Knünz

Leiterin der Gemeinschaft
Werk der Frohbotschaft Batschuns

Mähldlegasse 6a, 6850 Dornbirn
T +43(5572)401019 | info@frohbotinnen.at
www.frohbotinnen.at

Werk der Frohbotschaft Batschuns Veranstaltungen

Ostertagung

Zeit: Samstag, 15. April 9.00 h –
Sonntag, 16. April 13.00 h

Gemeinschaftsexerzitien

Zeit: Sonntag, 11. Juni 18.00 h –
Freitag, 16. Juni 13.00 h

Schnelles Glück oder Leben in Fülle? | Einkehrtag

Mag. Peter Mayerhofer

Zeit: Sonntag, 14. Mai 9.00 – 16.00 h

Gäste sind willkommen – mit der Bitte um
Anmeldung unter T +43(0)5572 401019

Anmeldung

Bitte melden Sie sich für jede Veranstaltung möglichst frühzeitig telefonisch oder schriftlich an. Bei einem Kursbeitrag über € 22,- wird Ihnen eine Rechnung zugeschickt. Bei einem Kursbeitrag bis zu € 22,- erhalten Sie die Rechnung vor Ort. Sollten Sie an einer gebuchten Veranstaltung verhindert sein, informieren Sie uns umgehend.

Stornobedingungen:

Bei Abmeldung in den letzten zehn Tagen vor Kursbeginn sind 80% der Teilnahmegebühr fällig. Bei Abmeldung oder Nicht-Erscheinen am Kurstag muss der gesamte Kursbeitrag bezahlt werden, außer Sie lassen sich vertreten. Falls der Kurs abgesagt werden muss, wird die gesamte Summe refundiert. Für Lehrgänge gelten separate Stornobedingungen. Diese sind bei der jeweiligen Ausschreibung angeführt.

Anmeldungen: +43(0)5522/44 2 90 - 0 | bildungshaus@bhba.at

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.00 – 12.00 h und 13.00 – 17.00 h | Sa 8.00 – 12.00 h
oder online auf unserer Homepage: www.bildungshaus-batschuns.at

Bankverbindungen:

Österreich: Vorarlberger Volksbank

IBAN: AT87 4571 0001 0100 6101, BIC: VBOEATWWVBG

Schweiz | FL: Alpha Rheintal Bank

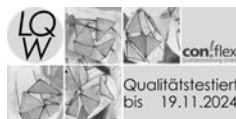
IBAN: CH85 0692 0016 1900 52710, SWIFT: ARBHCH22

Die Bezahlung mit Bankomatkarte ist im Bildungshaus möglich.

Sie suchen Seminarräume?

Wir freuen uns, wenn andere Organisationen und Institutionen die Infrastruktur unseres Hauses nützen. Wir verfügen über 2 große (ca. 125 m²), zwei mittlere (ca. 65 m²) und zwei kleinere (ca. 27 m²) Seminarräume mit moderner, technischer Ausstattung. Weiters können wir Ihnen 34 Einzel- und 10 Zweibettzimmer mit max. 63 Betten anbieten. Besonders schätzen unsere Gäste die vorzügliche Küche, die angenehme Atmosphäre und die herrliche Lage über dem Rheintal. Nehmen Sie bitte frühzeitig Kontakt mit uns auf, wir machen Ihnen gerne ein Angebot!

Geprüfte Qualität



Mitgliedschaft



Dank

Wir danken allen, die das Bildungshaus Batschuns durch Spenden unterstützen.

Dieses Programmheft haben unterstützt

Baumeister Ing. Peter Keckeis GesmbH + Co. KG
Torkelweg 7
6832 Röthis
www.keckeis.co.at



Brauerei Fohrenburg GmbH & Co KG
Fohrenburgstr. 5, Postfach 192
6700 Bludenz
www.fohrenburger.at



Volksbank Vorarlberg e.Gen.
Ringstraße 27
6830 Rankweil
www.volksbank-vorarlberg.at



Wir bedanken uns für die Förderung bei

Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft und Forschung
www.bmb.gv.at



Diözese Feldkirch
Bahnhofstraße 13
6800 Feldkirch
www.kath-kirche-vorarlberg.at



Vorarlberger Landesregierung
Landhaus Bregenz
www.vorarlberg.at



Ermäßigung mit Vorarlberger Familienpass

Familien erhalten mit Familienpass bei zahlreichen Eltern-Kind-Veranstaltungen einen 30-Prozent-Rabatt auf den Kursbeitrag. Entsprechende Familienpass-Kursbeiträge sind im Programmheft separat ausgewiesen.



Bildungshaus Batschuns

Ort der Begegnung

Kapf 1, 6835 Zwischenwasser / A

T +43(0)5522 / 44 2 90-0, F 44 2 90-5

www.bildungshaus-batschuns.at

bildungshaus@bhba.at

Für alle Veranstaltungen bitten wir um frühzeitige Anmeldung

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Bildungshaus Batschuns

Für den Inhalt verantwortlich:

Mag. Christian Kopf und

Karoline Klement

Freiwillige Unterstützung: EURO 20,-

Druck: Thurnher Rankweil

Gestaltung: Felder Grafikdesign

und Bildungshaus Batschuns

Titelseite: Maria Mascher-Felder

Österreichische Post AG / Sponsoring.Post

NR: GZ 022031675 s

Verlagspostamt: 6830 Rankweil

Anfahrt Bahn/Bus:

Schnellzugbahnhof Feldkirch, Bahnhof

Rankweil, Landbus-Linie 495:

Rankweil-Laterns bis Bildungshaus

Auto: Autobahnausfahrt Rankweil,

Richtung Laternsertal bis Bildungshaus

Rufbus:

Samstag: 06:30 bis 20:00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 08:00 bis 20:00 Uhr

Ein- und Ausstiegsstellen:

• Bildungshaus Batschuns

• Rankweil Bahnhof

• Rankweil Konkordiaplatz

Tel. Voranmeldung: min. 1 Stunde bis max.

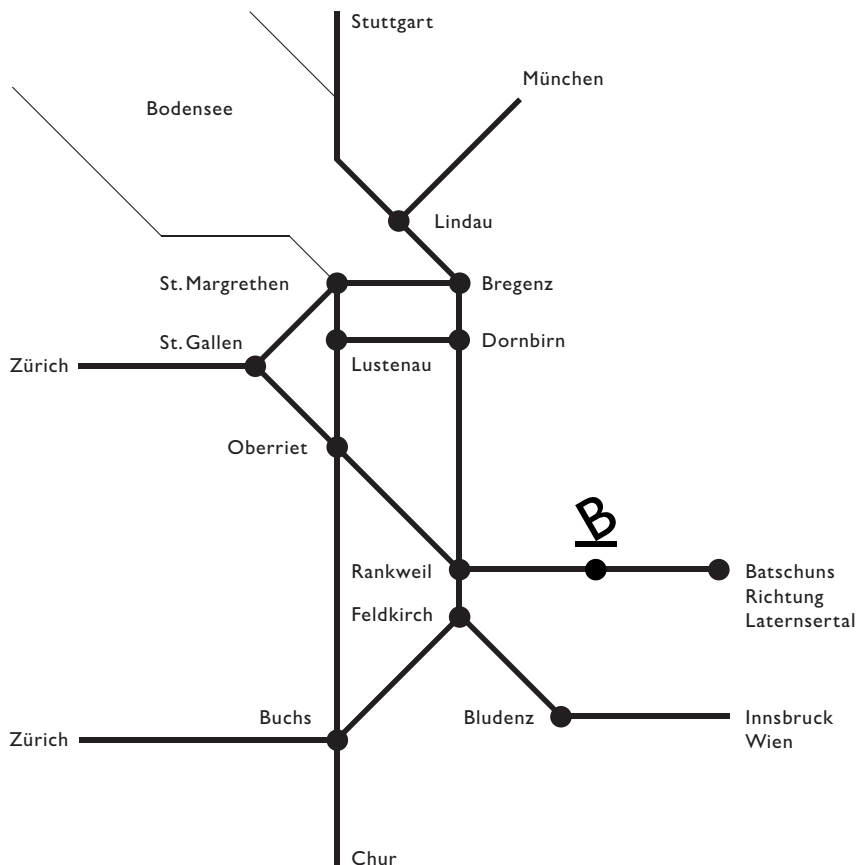
1 Woche vorher unter der Nummer:

0676 / 70 999 70. Es gelten die Tarife

und Fahrkarten des Verkehrsverbund

Vorarlberg. Fahrplan Verkehrsverbund:

vmobil.at



L A N D B U S
OBERES RHEINTAL

VMOBI L
du bestimmst, was dich bewegt

B